

# Stadt Ulm

## Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt

### **Bericht über den Budgetabschluss 2011**

1. Budget Fachbereich Stadtentwicklung Bau und Umwelt
2. Budget Regiebetrieb Gebäudewirtschaft Leistungsziele
3. Leistungsziele

Aufgestellt:  
C3-Lo- Na

## Vorbemerkung

In der folgenden Darstellung wird unterschieden zwischen dem Budget des **Fachbereichs Stadtentwicklung, Bau und Umwelt** (ohne Profitcenter 1124-711) sowie dem Budget des **Regiebetriebs Gebäudewirtschaft** Profitcenter (PRC) 1124-711. Die **Erstellung von eigenständigen Budgetabschlüssen dient der internen Steuerung**.

### 1. Budget Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt<sup>1</sup>

#### 1.1. Abschluss des Budgets im Ergebnishaushalt

a) Die Fachbereiche tragen die Verantwortung für ihr Budget. Diese Verantwortung erstreckt sich auf den ordnungsgemäßen Haushaltsvollzug und damit auf die Einhaltung der Budgetvorgaben. Deshalb wird in **Ergänzung zur Jahresrechnung** für jedes Fach-/Bereichsbudget ein eigener **Budgetabschluss** erstellt. Dabei werden die Ergebnisse der Jahresrechnung im wesentlichen wie folgt bereinigt:

- Veränderungen durch außer- und überplanmäßigen Ausgaben bzw. Haushaltsperren
- Korrekturen bei den nicht planbaren wesentlichen Abweichungen vom Haushaltsplan
- Veränderungen bei internen budgetwirksamen Leistungsverrechnungen u. a.
- Veränderungen durch die Rückstellungen/Ermächtigungsüberträge.

b) In den Gesprächen mit der Finanzverwaltung wurden für den Fachbereich der Budgetabschluss einvernehmlich geregelt und dabei Bereinigungen (Gutschriften / Belastungen) bei einer Vielzahl von einzelnen Positionen vorgenommen. Summarisch wurden im Fachbereichsbudget 1.560.500 € bereinigt:

• Korrekturen bei den Personalausgaben	199.500 €
• Korrekturen bei den aktivierten Eigenleistungen	928.300 €
• Inanspruchnahme Budgetübertrag 2010	117.900 €
• Veränderungen bei den Erträgen und Aufwendungen durch üpl/apl/Sperren und weitere Bereinigungen	505.500 €
• <u>Ermächtigungsüberträge (s. nachfolgend c))</u>	<u>-190.700 €</u>
• Summe der Bereinigungen	1.560.500 €.

Um diesen Betrag erhöht sich der plangemäße Budgetzuschuss aus allgemeinen Finanzmitteln.

c) Insgesamt wurden das Fachbereichsbudget um folgende Ermächtigungsüberträge in Höhe von 190.700 € bereinigt:

Im Wesentlichen sind dies **Ermächtigungen** für :

• den Planungswettbewerb Oberer Kuhberg	49.000 €
• die Fortführung des Verkehrsentwicklungsplans	64.000 €
• Erstattungen an die SWU (Straßenbeleuchtung)	36.000 €

---

<sup>1</sup> Ohne PRC 1124-711, Bauunterhalt, Miete GM, Steuerungsumlage und kalkulatorische Kosten

- d) Für den Fachbereich ohne PRC 1124-711 schließt die Jahresrechnung 2011 aufgrund der Bereinigungen bei Erträgen und Aufwendungen wie folgt ab:

Erlöse und Kostenarten	HH-Plan T€	Bereini- gung T€	Plan bereinigt T€	Ergebnis T€	Abwei- chung T€
<b>I. Erträge</b>					
- aus Verwaltung und Be- trieb inkl. Verw. Kosten GM	21.092	25	21.117	22.076	959
- Personalkostenersätze	0		0	274	274
- aktivierte Eigenleistungen GM	1.900	-928	972	972	0
- Innere Verrechnungen	3.296		3.296	2.764	-532
<b>Summe Erträge</b>	<b>26.288</b>	<b>-903</b>	<b>25.385</b>	<b>26.086</b>	<b>70 1</b>
<b>II. Aufwand</b>					
- Personal	22.476	199	22.675	23.060	385
- Sachaufwand inkl. Verwal- tungs-/Nebenkosten GM	27.659	458	28.117	28.909	792
- innere Verrechnungen	4.310		4.310	3.779	-531
<b>Summe Aufwand</b>	<b>54.445</b>	<b>657</b>	<b>55.102</b>	<b>55.748</b>	<b>646</b>
<b>Budgetzuschuss 2011</b>	<b>28.157</b>	<b>1.560</b>	<b>29.717</b>	<b>29.663</b>	<b>- 54</b>
<b>Ermittlung Budgetübertrag</b>					
<b>Budgetüberschuss 2011</b>				<b>54</b>	
davon 50 % als Übertrag					27
Budgetübertrag 2010				225	
Verwendung 2011				118	<b>107</b>
<b>Budgetübertrag nach 2012</b>					<b>134</b>

- e) Das Ergebnis wird im Wesentlichen durch folgende Erträge und Aufwendungen bestimmt:

- Die **Mehrerträge aus Verwaltung und Betrieb** resultieren überwiegend aus hohen Leistungsentgelten des Baubetriebshofes (+ 1.070 T€), die mit erhöhten Aufwendungen für Baustoffe und Transportleistungen korrespondieren. Des Weiteren mit den höheren Baugenehmigungsgebühren (+ 248 T€) sowie den Personalkostenersätzen (+ 274 T€). Dem stehen Mindererträge bei den Vermessungsgebühren (- 136 T€), Bestattungsgebühren (- 382 T€) sowie den Parkgebühren (- 147 T€) gegenüber.
- Bei den **Personalaufwendungen** wurde erstmalig seit Jahren das verfügbare Planbudget um **385 T€ (= rd. 1,7 %) überschritten**. Hierfür sind im Wesentlichen zwei Faktoren bestimmend:
  - In den Jahren 2010 und 2011 wurden die freien Stellen bei VGV wieder plangemäß besetzt.
  - Außerdem wurden Stellen von Mitarbeiter/innen, die in die Freistellungsphase

der Altersteilzeit gehen, wieder besetzt mit zusätzlichen Belastungen für das Personalbudget.

Dem Personalbudget können die Erträge aus den Personalkostenersätzen (+ 274 T€) zugeordnet werden. Der "Netto-Fehlbetrag" verringert sich somit auf 111T€. Die Abweichungen beim Sachaufwand resultieren vor allem aus den Mehraufwänden im Baubetriebshof für die Beschaffung von Baustoffen (+ 300 T€), und für Fuhrparkleistungen (+ 470 T€.)

## 2. Budget Regiebetrieb Gebäudewirtschaft

Die gebäudewirtschaftlichen Erträge (Pachten, Kostenersätze u.ä.) und Aufwendungen (Personalkosten für Hausmeister und Reinigungskräfte, Sachausgaben für Energie, Reinigung, Grundstücksabgaben, Bewirtschaftungskosten u. a.) des Regiebetriebes werden den Nutzerbereichen im Rahmen der Abrechnung der Nebenkosten weitergeleitet. Die Planung der Erträge und Aufwendungen erfolgt im Profitcenter 1127-711. Beim Budgetabschluss wurde summarisch eine geringfügige Bereinigung von 107 T€ vorgenommen. In der nachfolgenden Tabelle wird deshalb ausschließlich das bereinigte Endergebnis für PRC 114-711 zusammenfassend dargestellt:

Erlöse und Kostenarten PRC 1124-711	Plan bereinigt T€	Ergebnis T€	Abweichung T€
<b><u>I. Erträge</u></b>			
- aus Verwaltung u. Betrieb incl. Vw.kosten GM	364	935	571
- Nebenkosten GM	16.384	17.671	1.288
- Personalkostenersätze	0	63	63
<b>Summe Erträge</b>	<b>16.748</b>	<b>18.670</b>	<b>1.922</b>
<b><u>II. Aufwand</u></b>			
- Personalausgaben	4.674	4.693	19
- Sachaufwand incl. Vw/Nebenkosten GM	12.042	13.879	1.836
davon:			
* <i>Heizung und Energie</i>	<i>6.469</i>	<i>7.636</i>	<i>1.167</i>
* <i>Reinigung</i>	<i>2.760</i>	<i>3.399</i>	<i>637</i>
* <i>Grundstücksabgaben</i>	<i>703</i>	<i>664</i>	<i>-39</i>
* <i>Miete und Pacht</i>	<i>1.531</i>	<i>1.480</i>	<i>-51</i>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>16.716</b>	<b>18.572</b>	<b>1.855</b>
<b>Budgetüberschuss 2011</b>			<b>67</b>

Der Mehraufwand im Bereich Heizung/Energie und Reinigung ist u.a. auf die Korrektur des Rechnungsabgrenzungszeitraums nach der Umstellung der Kameralistik auf die Doppik zurückzuführen. Im Übrigen wird auf die GD 264/12- Bericht über die Reinigungsdienstleistungen in städtischen Gebäuden verwiesen.

### **3. Leistungsnachweise für ausgewählte Leistungsbereiche**

In den Erläuterungen zum Haushalt sind bei den Leistungs-/Produktbereichen auch Leistungs- und Kennzahlen enthalten. Auf Seite 6 sind für den gesamten Fachbereich die Ergebnisse (Plan und Ist) von ausgewählten Leistungs-/Produktbereichen dargestellt. Besonderheiten ergeben sich daraus nicht.

<b>Leistungszahlen</b>						
<b>Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt</b>						
Leistungsziele	2011					2010
	Plan	Ergebnis zum 31.12	Ergebnis zum 30.09.	Ergebnis zum 30.06.	Ergebnis zum 31.03	Ergebnis zum 31.12
<b><u>Stadtplanung, Umwelt -und Baurecht</u></b>						
Anzahl erteilter Baugenehmigungen	530	513	379	261	*115	*415
Anzahl Mitteilungen eines Kenntnisvergabeberf.	120	132	116	89	*58	*135
Anzahl durchgeführter Statikprüfungen	160	93	73	62	43	108
Anzahl Wohngeldbescheide ohne Ablehnung	1.400	2.922	2.201	1.528	851	3.038
<b><u>Feuerwehr</u></b>						
Anzahl der Feuerwehreinätze	1.800	1.663	1.270	790	341	1.769
<b><u>Verkehrplanung u. Straßenbau, Grünflächen, Vermes- sung</u></b>						
Anzahl der Ingenieurvermessungen	180	206	146	81	35	171
Zahl der geleisteten Arbeitsstunden im Baubetriebs- hof	115.000	115.675	84.435	56.866	25.951	120.650
<b><u>Friedhofs- und Bestattungswesen</u></b>						
Anzahl Beisetzungen in Reihengräbern	350	299	231	173	61	338
Anzahl Beisetzungen in Wahlgräbern	870	862	642	466	262	846
Anzahl Erdbestattungen	360	348	254	191	104	362
Anzahl Einäscherung	1.800	1.961	1.464	1.017	554	2.039
Urnenbeisetzungen	860	813	619	448	219	822
Fälle Bestattungsdienst	330	352	264	187	104	355
<b><u>Gebäudemanagement</u></b>						
Anzahl Gebäude	259	257	257	257	259	259
Anzahl Mietverhältnisse	121	123	123	123	121	121
<b><u>Tiergarten</u></b>						
Zahl der Besucher des Tiergartens	130.000	138.181	115.597	69.548	12.056	137.206

\* Aufgrund der Umstellung auf NKHR ist teilweise die Bearbeitung von Baugenehmigungen, Kenntnisgabeverfahren nicht mehr in 2010 sondern in 2011 erfolgt

